

Nummer 99-9002-A00-V02  
 Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ EB.49  
 Hersteller ETA BETA s.p.a.

Seite 1 von 2

**Auftraggeber** ETA BETA s.p.a.  
 Via Brescia 53/a  
 I-25014 Castenedolo (BS)

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell -  
 Typ EB.49  
 Radgröße 7,5 J x 17 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
5A 5A2	EB.49 5A / Ø54.1 EB.49 5A2 / ohne Ring	5/100/54,1	35	700	2100	11/1998
5C 5C1	EB.49 5C / Ø67.1 EB.49 5C1 / ohne Ring	5/114,3/67,1	35	760	2100	11/1998
5C 5C2	EB.49 5C / Ø66.1 EB.49 5C2 / ohne Ring	5/114,3/66,1	35	760	2100	11/1998
5C 5C3	EB.49 5C / Ø60.1 EB.49 5C3 / ohne Ring	5/114,3/60,1	35	760	2100	11/1998
5D 5D2	EB.49 5D / Ø58.6 EB.49 5D2 / ohne Ring	5/98/58,6	35	700	2100	11/1998
5D 5D1	EB.49 5D / Ø58.1 EB.49 5D1 / ohne Ring	5/98/58,1	35	700	2100	11/1998
5E 5E1	EB.49 5E / Ø65.1 EB.49 5E1 / ohne Ring	5/108/65,1	35	760	2100	11/1998
5E 5E2	EB.49 5E / Ø60.1 EB.49 5E2 / ohne Ring	5/108/60,1	35	760	2100	11/1998
5E 5E3	EB.49 5E / Ø58.1 EB.49 5E3 / ohne Ring	5/108/58,1	35	760	2100	11/1998
5F1	EB.49 5F1 / ohne Ring	5/110/65,1	35	760	2100	11/1998
5A 5A1	EB.49 5A / Ø57.1 EB.49 5A1 / ohne Ring	5/100/57,1	35	700	2100	11/1998
5B 5B2	EB.49 5B / Ø57.1 EB.49 5B2 / ohne Ring	5/112/57,1	35	760	2100	11/1998
5B 5B1	EB.49 5B / Ø66.6 EB.49 5B1 / ohne Ring	5/112/66,6	35	760	2100	11/1998
5G1	EB.49 5G1 / ohne Ring	5/120/72,6	35	700	2100	11/1998
5A 5A3	EB.49 5A / Ø56.1 EB.49 5A3 / ohne Ring	5/100/56,1	35	700	2100	11/1998

**Kennzeichnung**

Herstellerzeichen ETA BETA  
 Radtyp und Ausführung EB.49 ... (s.o.)  
 Radgröße 7,5 J x 17 H2  
 Einpreßtiefe ET 35  
 Gießereikennzeichen -  
 Herkunftsmerkmal Made in Italy  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Nummer 99-9002-A00-V02  
Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5 J x 17 H2 Typ EB.49  
Hersteller ETA BETA s.p.a.

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und für Krafträder geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Felgenhornprüfung

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,7 kg.

### Hinweise zum Sonderrad

entfällt

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Radzeichnung	EB.168.00.H3	08.03.1998
	mit Änderung vom	08.10.1998
Radzeichnung	EB.168.00.H3 A	08.03.1998

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 2.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle Lamsheim des TÜV Pfalz e. V. akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lamsheim, 17.Februar 2000

Höpfel



00019735.DOC